

Technical Note



Ewon

TN 1243

Ewon Cosy DI-Assistent / Schlüsselschalter
und Alarm-Benachrichtigungen

Version: 1.2

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Haftungsausschluss	3
Sicherheitshinweise	3
Dokument Version	3
Hardware- und Software-Versionen	3
1. Einleitung	4
1.1. Voraussetzungen	4
2. Anschlussbelegung	5
3. Assistent für die digitalen Eingänge	6
3.1.1. Schlüsselschalter für die Fernzugriffssteuerung	6
3.1.2. Benachrichtigung über Fernzugriff	7
3.2. DI-Alarm-Benachrichtigung	8
3.2.1. E-Mail-Benachrichtigung	8
3.2.2. SMS-Benachrichtigung	9
4. Einstellung des DI1Cfg-Parameters	10
5. Übersicht der LEDs	11
Copyright	12
Erweiterter Haftungsausschluss	12
Ansprechpartner	13

Haftungsausschluss

Diese Technical Note dient als Beispiel einer funktionierenden Anwendung. Eine Haftung ist für Sach- und Rechtsmängel dieser Dokumentation, insbesondere für deren Richtigkeit, Fehlerfreiheit, Freiheit von Schutz- und Urheberrechten Dritter, Vollständigkeit und/oder Verwendbarkeit – außer bei Vorsatz oder Arglist – ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise

Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes darf das Gerät nur nach den Angaben in der Betriebsanleitung betrieben werden. Bei der Verwendung sind zusätzlich die für den jeweiligen Anwendungsfall erforderlichen Rechts- und Sicherheitsvorschriften zu beachten. Sinngemäß gilt dies auch bei Verwendung von Zubehör.

Dokument Version

Version	Autor	Datum	Bemerkung
1.0	GI	14.12.19	Dokument erstellt
1.1	MGI	12.12.22	Dokument aktualisiert
1.2	MGI	06.12.23	Änderung in Tabelle 3

Hinweis: Die aktuelle Version des Dokuments finden Sie in der Fußzeile.

Hardware- und Software-Versionen

Diese TN basiert auf folgenden Hardware- und Software-Versionen:

Firmware Ewon: FW14.0.S1

Hinweis:

Alle in diesem Dokument verwendeten Abbildungen wurden mit der oben genannten FW-Version erstellt.

Nutzen Sie die kostenlose Software eBuddy, um Ihre Ewon-Firmware auf den neuesten Stand zu halten.

1. Einleitung

Verwenden Sie den optionalen DI-Konfig-Assistenten, um über den digitalen Eingang der Ewon Cosy eine Aktion auszulösen.

Die digitalen Eingänge können verwendet werden, um:

- den Fernzugriff über einen Schlüsselschalter zu steuern.
- Alarmbenachrichtigungen per E-Mail und/oder SMS zu versenden.

1.1. Voraussetzungen

Dieses Dokument setzt bestimmte Hardware und Software voraus, deren Umgang und Einrichtung in diesem Dokument nicht weiter beschrieben werden. Es werden folgenden Punkte und deren Umgang vorausgesetzt:

- einen geeigneten PC mit Zugriff auf einen Webbrowser
- ein vollständig eingerichteter Ewon-Fernwartungsrouter
- für den Fernzugriff: einen Talk2M-Account und die kostenfreie Software eCatcher
- zusätzlich empfehlen wir die Software eBuddy von unserer Homepage herunterzuladen

Hinweis: Lesen Sie im Voraus die Bedienungsanleitung Ihres Ewon-Routers. Weitere Informationen finden Sie in unseren Technical Notes im Downloadbereich unter <https://www.wachendorff-prozesstechnik.de/downloads/fernwartung-und-fernwirken/>.

2. Anschlussbelegung

Um die Aktionen nutzen zu können, müssen die physikalischen DI-Anschlüsse verdrahtet werden.

Eigenschaft	Wert
Maximaler Strom (externe Versorgung)	200 mA
Isolation (DI & DO)	1.5 kV
DI Spannungsbereich	0 to 24 VDC
DI Schutz	33 VDC Max
DI OFF Status — Eingangs-Spannungsbereich	0 to 5 VDC
DI ON Status — Eingangs-Spannungsbereich	10 to 30 VDC
DI ON Status — Strom-Bereich	Von 3,8 mA bei 12 VDC zu 8,2 mA bei 24 VDC

Tabelle 1: Ewon Spezifikationen der Digitalen Eingänge

Als Spannungsquelle können Sie neben einer externen Spannungsversorgung die Versorgungsklemme der Ewon Cosy nutzen (+/-).

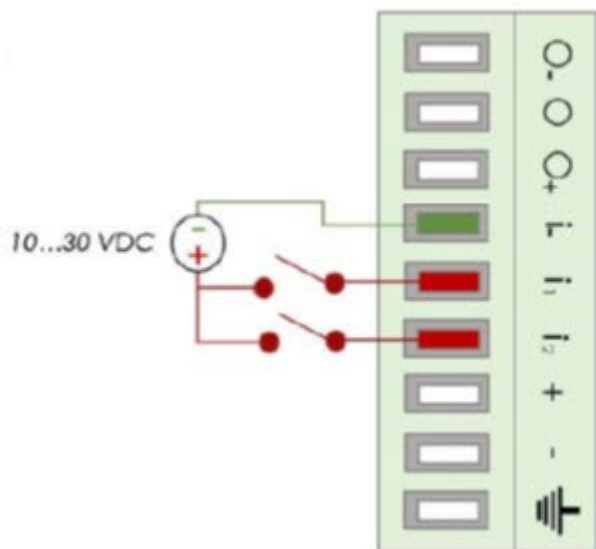


Abbildung 1: Ewon Anschlussbelegung DI1/2

3. Assistent für die digitalen Eingänge

Diese Option ist nicht Teil des Schnellstart-Assistenten, daher erfolgt die Konfiguration nur über den DI-Konfiguration-Assistenten. Der Assistent wird manuell über das Assistentenmenü gestartet.

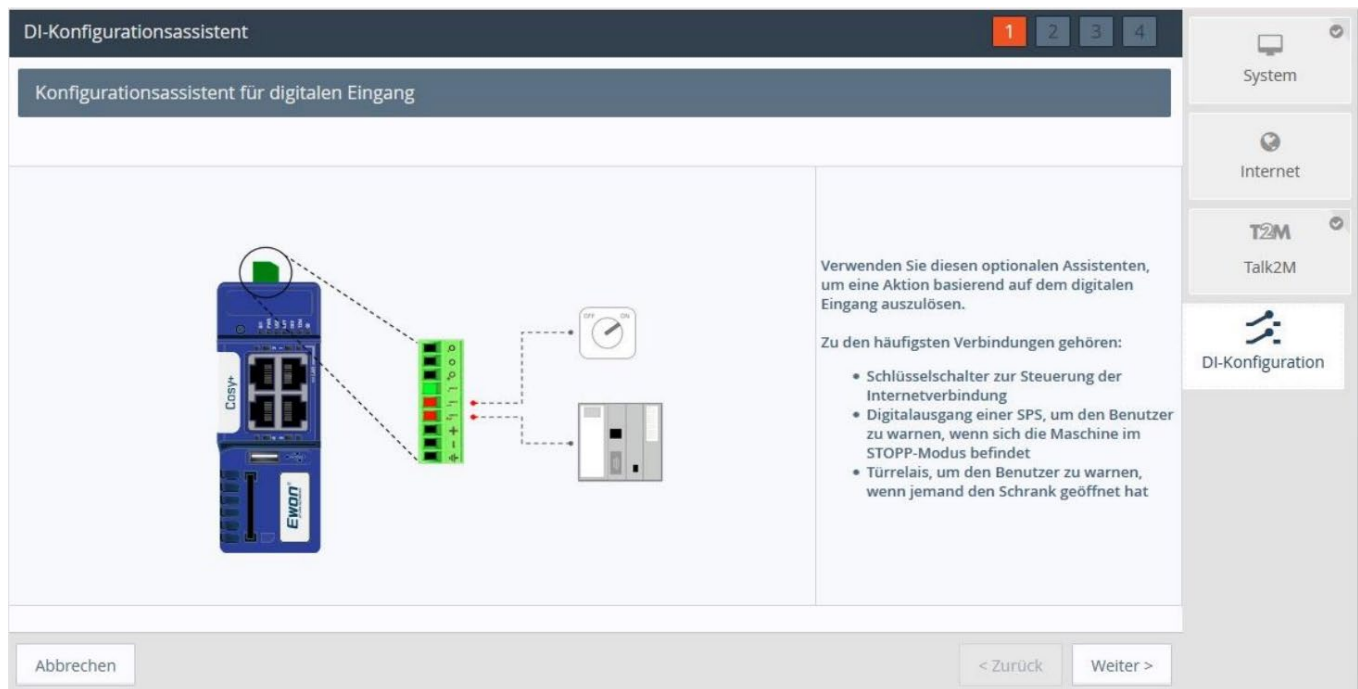


Abbildung 2: Ewon DI-Konfiguration

3.1.1. Schlüsselschalter für die Fernzugriffssteuerung

Stellen Sie nur dann eine VPN-Verbindung zur Verfügung, wenn diese auch benötigt wird. Die Schlüsselschalter-Funktion ermöglicht Ihnen vollständige Kontrolle über den Fernzugriff von außen. Starten Sie hierfür den Assistenten „DI-Konfiguration“.

- Um den Fernzugriff über den DI1 steuern zu können, wählen Sie jetzt „Fernzugriffskontrolle“ und setzen das Kontrollkästchen aktiv.
- Klicken Sie auf [Weiter>] um die Konfiguration zu bestätigen.



Abbildung 3: Schlüsselschalter für Fernzugriff

3.1.2. Benachrichtigung über Fernzugriff

Kombinieren Sie Ihre Fernzugriffskontrolle mit dem Versand einer Benachrichtigung. Nachdem Sie nun die Schlüsselschalterfunktion aktiv gesetzt haben, besteht die Möglichkeit über eine Benachrichtigung via E-Mail oder SMS. Diese werden bei positiver Flanke an DI1 versendet.

Digitaler Eingang 2 (DI2) Konfiguration

Die Fernzugriffskontrolle (mittels DI1) wurde aktiviert. Daher wird die mit DI2 verknüpfte Benachrichtigung NUR gesendet, wenn der Fernzugriff aktiv ist (DI1 im Zustand HIGH).

Abbildung 4: Benachrichtigung über Remotezugriff

Hinweis: Bei der Fernzugriffskontrolle via Schlüsselschalter-Aktion, wird standardmäßig die gesamte Kommunikation der WAN-Seite deaktiviert.

Somit sind die VPN-Verbindung und alle anderen Ethernet-Kommunikationen inaktiv. Soll bei einer inaktiven VPN-Verbindung eine Internetverbindung aufrecht gehalten werden, muss die die Aktion über die VPN-Verbindung gesteuert werden (siehe hierzu Kapitel 4 Einstellung des DI1Cfg-Parameters).

3.2. DI-Alarm-Benachrichtigung

Versenden Sie SMS-Benachrichtigungen oder eine E-Mail wenn sich der Pegel am digitalen Eingang des Ewons verändert.

Die folgenden Optionen sind für DI1 und DI2 gültig. Für beide Digitaleingänge können Sie eine E-Mail- oder SMS-Benachrichtigung einrichten. Wählen Sie die Option(en) aus, indem Sie einfach das Kontrollkästchen aktivieren.

Hinweis: Das Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen ist kostenfrei und wird über Talk2M versendet. Textnachrichten werden Ihrem Talk2M-Konto belastet!

3.2.1. E-Mail-Benachrichtigung

- Um die E-Mail-Benachrichtigung zu konfigurieren, starten Sie den DI-Konfigurations-Assistenten und aktivieren Sie die Benachrichtigung für DI1 und/oder DI2. Für E-Mail-Benachrichtigung geben Sie den Empfänger, den Betreff und den Text der Nachricht ein. Es wird eine E-Mail-Benachrichtigung gesendet, wenn der Digitaleingang auf einen High-Zustand wechselt.

The screenshot shows a configuration window titled "E-Mail Benachrichtigung" with a status indicator "Aktiviert" (checked). It contains three input fields: "E-Mail Empfänger:" with the value "maxmustermann@host.de" and a note "Maximal 80 Zeichen (Beispiel: sales@hms-networks.com,support@hms-networks.com)"; "E-Mail Betreff:" with the value "DI1 der eWON ist nun aktiv" and a note "Maximum 34 characters (Example: DI1 of eWON has been activated)"; and "E-Mail Körper:" with the value "Jemand hat die SPS in den Stopp-Modus gebracht" and a note "Maximal 140 Zeichen (Beispiel: Jemand hat die SPS in den Stoppmodus geändert)". At the bottom, a message box states: "Eine E-Mail wird im Status DI1 HIGH gesendet. Die E-Mail wird über Talk2M Relay gesendet".

Abbildung 5: E-Mail Text Einstellungen

Hinweis:-Sie können, getrennt durch ein Komma, mehrere E-Mail Empfänger eintragen.

Hinweis: Es wird nur der von Ihnen eingetragene Textinhalt versendet. Stellen Sie daher sicher, dass Sie in Ihrem „SMS-Körper oder Betreff“ deklarieren, von welchen Digitalen Eingang die Aktion ausgelöst worden ist.

3.2.2. SMS-Benachrichtigung

- Um die SMS-Benachrichtigung zu konfigurieren, starten Sie den DI-Konfigurations-Assistenten und aktivieren Sie die Benachrichtigung für DI1 und/oder DI2.
Für SMS-Benachrichtigungen geben Sie die Telefonnummer und den Text der Nachricht entsprechend ein. Es wird eine Benachrichtigung gesendet, wenn der Digitaleingang auf einen High-Zustand wechselt

The screenshot shows a configuration window titled "SMS-Benachrichtigung" with a status indicator "Aktiviert" (checked). It contains two main input fields: "Telefonnummer(n):" with the value "00491234567,004912348521" and a note "Maximal 40 Zeichen, Telefonnummern getrennt durch ',' (Beispiel: 004470123456789,00140012345678)"; and "SMS-Textkörper:" with the value "DI1 hat ausgelöst, Füllstand niedrig!" and a note "Maximum 134 characters (Example: DI1 of Ewon has been activated)". At the bottom, a summary box states: "Eine SMS wird im Status DI1 HIGH gesendet. Die SMS wird über Talk2M Relay gesendet und Ihrem Talk2M Account belastet."

Abbildung 6: SMS TextEinstellungen

Hinweis: Sie können, getrennt durch ein Komma, mehrere Telefonnummern eintragen. Die Gesamtlänge Ihrer Telefonnummern darf max 40 Zeichen betragen

Hinweis: Es wird nur der von Ihnen eingetragene Textinhalt versendet. Stellen Sie daher sicher, dass Sie in Ihrem „SMS-Körper oder Betreff“ deklarieren, von welchen Digitalen Eingang die Aktion ausgelöst worden ist.

4. Einstellung des DI1Cfg-Parameters

Der Parameter DI1Cfg steuert das Verhalten des Cosy basierend auf dem Zustand des digitalen Eingangs 1. abhängig von der Einstellung dieses Parameters kann der digitale Eingang 1 entweder den Internet- oder VPN-Zugriff deaktivieren und auch eine SMS- und/oder E-Mail-Benachrichtigung versenden.

Hinweis: Bei der Fernzugriffskontrolle via Schlüsselschalter-Aktion, wird standardmäßig die gesamte Kommunikation der WAN-Seite deaktiviert → DI1Cfg-Wert „1“.

Somit sind die VPN-Verbindung und alle anderen Ethernet-Kommunikationen inaktiv. Soll bei einer inaktiven VPN-Verbindung eine Internetverbindung aufrecht gehalten werden, muss die die Aktion über die VPN-Verbindung gesteuert werden.

Dabei gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie sich mit der Weboberfläche der Ewon und melden Sie sich als Administrator an.
- Klicken Sie im Hauptmenü Home > Konfiguration > System > Speicher > Kom. Konfiguration, und gelangen so zur Seite "Parameter in Tabellenform".
- Suchen Sie nach dem Parameter „DI1Cfg“
- Ändern Sie den Wert wie in folgender Tabelle aufgelistet

Beschreibung	DI1Cfg-Wert
nicht verwendet	0
Steuern der Internetverbindung	1
Steuern der VPN-Verbindung	2
Internet + SMS-Benachrichtigung	5
VPN + SMS-Benachrichtigung	6
Internet + SMS- und E-Mail-Benachteiligung	13
VPN + SMS- und E-Mail-Benachteiligung	14

Tabelle 2: Tabellarische Einstellungen des DI1Cfg

5. Übersicht der LEDs

Zur Darstellung der Digitaleingänge besitzt das Ewon auf der Front mehrere LED-Anzeigen. Digitaleingang 1 wird als „Key“ bezeichnet, Digitaleingang 2 mit „DI2“.



Abbildung 7: Ewon LEDs

LED	Bezeichnung	Status der LEDs	Funktion
1 – BI1	BI 1 Input	Grün aufleuchtend	Der Reset-Button wurde getätigt
2 – PWR	Power	Grün aufleuchtend	Gerät ist eingeschaltet
3 – USR	User	Grün blinkend Orange aufleuchtend	Gerät ist betriebsbereit und OK Es liegt eine Störung vor
4 – KEY	Digitaler Eingang 1	Grün aufleuchtend	Signal am Digitalen-Eingang 1
5 – DI2	Digitaler Eingang 2	Grün aufleuchtend	Signal am Digitalen-Eingang 2
6 – T2M	Talk2M	Grün aufleuchtend Grün blinkend	T2M-Verbindung aufgebaut *Ein Benutzer ist über T2M mit diesem Gerät verbunden
7 – @	Internet	Grün aufleuchtend	Die Internetverbindung wurde erfolgreich konfiguriert

Tabelle 3: Ewon Spezifikationen der Digitalen Eingänge

*LED 6 „T2M“ grün blinkend: Diese Funktion ist nur bei Geräte der Serie Cosy+ vorgesehen.

Copyright

Dieses Dokument ist Eigentum der Fa. Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG. Das Kopieren und die Vervielfältigung sind ohne vorherige Genehmigung verboten. Inhalte der vorliegenden Dokumentation beziehen sich auf das dort beschriebene Gerät bzw. die beschriebene Produktgruppe.

Erweiterter Haftungsausschluss

Alle technischen Inhalte innerhalb dieses Dokuments können ohne vorherige Benachrichtigung modifiziert werden. Der Inhalt des Dokuments ist Inhalt einer wiederkehrenden Revision. Bei Verlusten durch Feuer, Erdbeben, Eingriffe durch Dritte oder anderen Unfällen, oder bei absichtlichem oder versehentlichem Missbrauch oder falscher Verwendung, oder Verwendung unter unnormalen Bedingungen werden Reparaturen dem Benutzer in Rechnung gestellt. Wachendorff Prozesstechnik ist nicht haftbar für versehentlichen Verlust durch Verwendung oder Nichtverwendung dieses Produkts, wie etwa Verlust von Geschäftserträgen. Wachendorff Prozesstechnik haftet nicht für Folgen einer sachwidrigen Verwendung.

Ansprechpartner



Anwendungsberatung, Produktauswahl

(Zur Geräteauswahl vor einer Kaufentscheidung.)

wenden Sie sich bitte an:

T: +49 6722 9965-544

M: Beratung@wachendorff.de



Technische Unterstützung

(Bei der Inbetriebnahme oder im laufenden Betrieb.)

wenden Sie sich bitte an:

T: +49 6722 9965-966

M: Support@wachendorff.de

WACHENDORFF

Prozesstechnik GmbH & Co. KG

Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG
Industriestrasse 7 . D-65366 Geisenheim

Tel.: +49 (0) 6722 / 9965 - 20

Fax: +49 (0) 6722 / 9965 - 78

E-Mail: wp@wachendorff.de

www.wachendorff-prozesstechnik.de

